

Mathe verstehen macht glücklich

Das Privatinstitut für mathematisches Lernen und Weiterbildung ist das im Saarland führende Kompetenzzentrum zur Diagnose und Behandlung der Rechenschwäche/Dyskalkulie. Was etwas sperrig klingt, beruht auf einem ganz einfachen und allgemein verständlichen Prinzip: Der Spaß am mathematischen Lernen soll vermittelt werden.

Mathematische Lernschwierigkeiten können vielerlei Ursachen haben. Vielleicht hat ein Kind in der Schule Schwierigkeiten, dem Lerntempo zu folgen. Vielleicht ist der Nachwuchs aber auch in einer Umgebung aufgewachsen, in der Mathe generell skeptisch gegenüber getreten wird. Oder vielleicht hasst das Kind den Unterricht wegen fehlender Lernfortschritte und damit auch ausbleibenden Erfolgen. Hier setzt das Privatinstitut für mathematisches Lernen und Weiterbildung von Petra Naumann-Kipper an und geht gezielt der Frage nach, ob eine Rechenschwäche vorliegt oder es sich nur um eine mathematische Schwäche beim aktuellen Stoffthema handelt. Am Anfang einer Rechenschwäche-Diagnostik steht ein ausführliches Gespräch mit dem Kind oder Erwachsenen über seine Herangehensweise an mathematische Aufgabenstellungen, eine

qualitativ-mathematische Analyse der Fehler und Rechenwege, die Beobachtung des kindlichen Verhaltens sowie die Auswertung und Einbeziehung schulischer und anderer Unterlagen. Mit der anschließenden Auswertung kann eingeordnet werden, ob eine Rechenschwäche vorliegt und spezielle außerschulische Maßnahmen erforderlich sind oder das Kind einfach schwach in Mathematik ist und damit eine Nachhilfe ausreicht. Nach der erfolgten Diagnose wird in beiden Fällen (Rechenschwächetraining oder Nachhilfe) ein individuell angepasster Trainingsplan für die Einzelsitzungen mit dem Kind erstellt. „Somit knüpfen wir gezielt an die jeweiligen Schwierigkeiten an“, erzählt Petra Naumann-Kipper. Die wichtigste Methode in jedem Training ist der Lerndialog mit dem Schüler. In diesen, einmal die Woche stattfindenden Sitzungen, soll ein Schüler angeleitet werden, sein Denken und Handeln selbstständig zu reflektieren und zu überprüfen. Übungsphasen, die durch tägliche Hausaufgaben verstärkt werden, folgen im Training der Erarbeitungsphase, um so das Gelernte zu festigen. Sukzessive geht durch den Gewinn an Sicherheit im Rechnen die Angst vor dem Thema Mathematik verloren und die Kinder entwickeln wieder Freude am Lernen. Wenn dann auch noch klar wird,

dass man Mathematik im normalen Alltag auch wirklich gut gebrauchen kann – sei es die Prozentrechnung beim Ausrechnen des rabattierten Preises, die Multiplikation, um die zu streichende Wandfläche zu berechnen oder die einfache Subtraktion zum Errechnen des korrekten Wechselgeldes – fällt es vielen SchülerInnen viel leichter, den „Kampf“ gegen das so ungeliebte Fach aufzunehmen. PR

WAS IST EINE RECHENSCHWÄCHE?

Eine Rechenschwäche ist ein Lernversagen im Grundlagenbereich der Mathematik. Betroffene Kinder lösen nahezu alle Aufgaben zählend, zählen auch bei Aufgaben bei denen das Zählen sich erübrigt, vertauschen oft Zehner und Einer, verdrehen Zahlen, „vergessen“ oft mühsam Erarbeitetes wieder. Viele Kinder entwickeln psychosomatische Störungen wie Antriebslosigkeit, Kopfschmerzen bis hin zu einer Verweigerungshaltung. Je früher eine Rechenschwäche erkannt und behandelt wird, desto eher kann diese Fehlentwicklung abgewendet oder überwunden werden.

Rechenschwäche oder nur schwach im Rechnen?

Hat Ihr Kind Schwierigkeiten, dem Lerntempo in der Schule zu folgen und wird als auffällig im Bereich der Mathematik beschrieben? Vielleicht hasst es den Mathematikunterricht mittlerweile und verweigert die Mitarbeit? Um zu prüfen, ob eine Rechenschwäche vorliegt, gehen wir alle mathematischen Defizite an und hinterfragen die Ursachen, überprüfen den Lernstand und formen einen passenden Förderrahmen, um Ihrem Kind und Ihnen weiterzuhelfen!

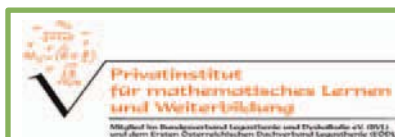
Seit 2002 ist unser Institut im Saarland die führende Facheinrichtung zur **Beratung, Diagnose und Behandlung** von Menschen mit **Rechenschwäche/Dyskalkulie** und Problemen in Mathematik.

Unsere Schwerpunkte:

- ✓ Förderdiagnostik bereits in der Vorschule und Schuleingangsphase, Förderdiagnostik bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- ✓ Rechenschwächetraining bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, dabei
 - intensive Analyse des mathematischen Entwicklungsstandes und Erarbeitung eines individuellen Trainingsplans
 - ganzheitliche Förderung unter Einbeziehung von Konzentrations-, Gedächtnis- und Wahrnehmungsübungen
 - Erarbeitung von Rechenfertigkeiten und Rechenstrategien in Einzelsitzungen mit erfahrenen TrainerInnen
 - individuelles Hausaufgabenprogramm
- ✓ Mathematiknachhilfe
- ✓ Individuelle Frühförderung vor Schuleintritt
- ✓ Fortbildungen für ErzieherInnen, LehrerInnen und Eltern



Die Kostenübernahme durch das Jugendamt oder "Bildung und Teilhabe" ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich!



Petra Naumann-Kipper, Zum Haberfeld 10, 66557 Illingen

Tel.: 06825-941492

info@dyskalkulie-saar.de

www.dyskalkulie-saar.de

